

M E R K B L A T T

zu Anmeldung und Ablauf der Waldjugendspiele am 3. Juni, 4. Juni, 5. Juni 2025

Spielort: Waldlehrpfad bei Furth im Wald

1. Teilnahmeberechtigt sind die **Klassen der 3. Jahrgangsstufe, evtl. vorhandene Kombi-Klassen** aus dem Landkreis Cham. Parallelklassen einer Schule sind der Wettbewerbsgerechtigkeit wegen nach Möglichkeit **für denselben Spieltag** zu melden. Sie starten getrennt und werden auch getrennt gewertet.
2. Je Spieltag können aus Personalgründen maximal 15 Klassen beteiligt werden. Daher ergehen die Zusage und die Vergabe der gewünschten Termine **strikt nach der Reihenfolge des E-Mail-Eingangs**. Die Anmeldungen der Klassen sollten deshalb **so schnell wie möglich** an den Bereich Forsten des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Cham zurückgesandt werden und zwar ausschließlich mit dem beiliegenden Anmeldeformular an epost-waldmuenchen@aelf-ch.bayern.de. Andere Anmeldewege sind ausgeschlossen!
Mit unserer schriftlichen Anmeldebestätigung wird eine Aufwandspauschale von 25,00 € je Klasse fällig. Erforderliche Absagen durch uns erfolgen ebenfalls schriftlich.
3. **Treffpunkt** für alle teilnehmenden Klassen ist der **Parkplatz an der Kreisstraße CHA 40 zwischen Voithenberg und Furth im Wald**. Ein Anfahrtsplan wird den Teilnahmebestätigungen an die Schulleitungen beigelegt. Bitte weisen Sie unbedingt Ihren Busfahrer an, nur entsprechend dieser Beschreibung den Parkplatz anzusteuern, da es sonst zu einem problematischen Begegnungsverkehr der Busse und zu einer Gefährdung der Kinder beim Aussteigen kommen kann. Der **Start** ist jeweils von **7:45 Uhr bis 9:00 Uhr** offen.
4. Jede Klasse findet am Spielort ihren ganz persönlichen „Forstpaten“, der auf dem Spieleparcours als Begleiter und kompetenter Ansprechpartner zum Thema Wald zur Verfügung steht.
5. Spätestens am Start haben sich die Klassen in **zwei etwa gleich große Gruppen** aufzuteilen. Bitte treffen Sie diese Einteilung möglichst schon an der Schule. Zu bewältigen sind im Rahmen der Waldjugendspiele u. a. Quizaufgaben, Geschicklichkeitsspiele sowie allerlei Fragestellungen zu Wald, Natur und Umwelt. Bitte achten Sie darauf, dass alle Kinder in die Spiele eingebunden werden. Auf der Strecke zwischen den Spielstationen geben die Forstpaten teilnehmerorientierte Erläuterungen zum Lebensraum Wald, zu den Grundsätzen einer naturnahen Forstwirtschaft und greifen selbstverständlich Fragen aus der Klasse auf.
6. Auf vielfachen Wunsch unserer Forstpaten bitten wir darum, dass die Kinder **kleine Namensschildchen** (nur Vornamen) mitbringen, die z. B. an der Kleidung befestigt sein können. Dies ermöglicht ein persönlicheres Miteinander zwischen Kindern und Forstpaten. Dafür bereits vorab ein herzliches Dankeschön!

7. Bitte tragen Sie Sorge, dass die Kinder in ausreichendem Umfang Getränke und Pausenbrote mitbringen. Am Veranstaltungsort besteht **keine Möglichkeit zum Einkauf**.
8. a) Auch bei **Schlechtwetter** finden die Spiele auf der vorbereiteten Strecke **im Freien** statt (ggf. mit einem gekürzten Programm). Bitte weisen Sie bereits im Vorfeld die Eltern der Schüler rechtzeitig und eindringlich darauf hin, dass die Kinder „outdoor“-gerechte Kleidung und Schuhwerk tragen. Bereits bei unbeständigen Wetteraussichten ist die Mitnahme von **Regenkleidung und Gummistiefeln** erforderlich sowie trockene bzw. saubere Wechselkleidung / -schuhe für die Heimfahrt im Bus.

b) Sollte das Wetter (z. B. bei **Gewitter, Starkregen** oder heftigem **Sturm**) allerdings eine Waldwanderung unter keinen Umständen zulassen, kann die Veranstaltung auch durch den örtlichen Spielleiter **komplett und ersatzlos abgesagt** werden. Solche Absagen können und müssen verständlicherweise sehr kurzfristig erst am Morgen des Spieltages getroffen werden. Wir bitten hierfür um Verständnis. Aus diesem Grund erbitten wir auch die Angabe der privaten oder mobilen Telefonnummer der begleitenden Lehrkräfte auf dem Anmeldeformular!
9. Leider nehmen jedes Jahr wieder einzelne Klassen teil, die sich von Anfang an (z. B. wegen des fremdbestimmten Rückfahrttermins) unter großen Zeitdruck setzen. Dies beeinträchtigt in unangenehmem Maße die Freude der Kinder an der Veranstaltung und stört Schüler, Lehrer und Forstpaten. Wer ab dem Start in Furth im Wald nicht **mindestens drei bis dreieinhalb Stunden** für den Parcours Zeit hat, **sollte deshalb nicht teilnehmen**. Hier bieten sich individuelle Waldführungen mit einem unserer Förster direkt am Schulort als bessere Alternative an.
10. Alle Schülerinnen und Schüler bekommen am Ende der Waldführung ein kleines **Erinnerungspräsent** überreicht. Die Ehrung der Teilnehmer erfolgt nach Abschluss des Parcours. **Die separate Siegerehrung entfällt**.
11. Jedes Jahr bleiben nach den Waldjugendspielen einige "Fundstücke" zurück (Kleidung; Schlüssel; Rucksäcke etc). Etwaige Nachfragen hierzu richten Sie bitte ebenfalls an die im Anschreiben genannte Telefonverbindung.

Wir wünschen Ihnen bereits heute einen angenehmen, erlebnisreichen und pädagogisch wertvollen Vormittag im Wald.

Ihr „Waldjugendspiele-Team“ vom
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Cham